

# Reichs-Gesetzblatt.

## N<sup>o</sup> 8.

**Inhalt:** Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1890/91. S. 25. — Gesetz, betreffend die Aufnahme einer Anleihe für Zwecke der Verwaltungen des Reichsheeres, der Marine, der Reichseisenbahnen und der Post und Telegraphen. S. 49. — Gesetz, betreffend die Kontrolle des Reichshaushalts und des Landeshaushalts von Elsaß-Lothringen für das Etatsjahr 1889/90. S. 50.

(Nr. 1888.) Gesetz, betreffend die Feststellung des Reichshaushalts-Etats für das Etatsjahr 1890/91. Vom 1. Februar 1890.

**Wir Wilhelm, von Gottes Gnaden Deutscher Kaiser, König von Preußen** u.

verordnen im Namen des Reichs, nach erfolgter Zustimmung des Bundesraths und des Reichstags, was folgt:

### §. 1.

Der diesem Gesetze als Anlage beigefügte Reichshaushalts-Etat für das Etatsjahr 1890/91 wird, wie folgt, festgestellt:

in Ausgabe

auf 1 193 082 286 Mark, nämlich

auf 852 151 865 Mark an fortdauernden,

auf 74 323 368 Mark an einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats, und

auf 266 607 053 Mark an einmaligen Ausgaben des außerordentlichen Etats,

und

in Einnahme

auf 1 193 082 286 Mark.

### §. 2.

Der diesem Gesetze als weitere Anlage beigefügte Besoldungs-Etat für das Reichsbank-Direktorium für die Zeit vom 1. April 1890 bis 31. März 1891 wird auf 148 374 Mark festgestellt.

Reichs-Gesetzbl. 1890.

9

Ausgegeben zu Berlin den 13. Februar 1890.

§. 3.

Der Reichskanzler wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung des ordentlichen Betriebsfonds der Reichs-Hauptkasse nach Bedarf, jedoch nicht über den Betrag von einhundert Millionen Mark hinaus, Schatzanweisungen auszugeben.

§. 4.

Die Bestimmung des Zinssatzes dieser Schatzanweisungen, deren Ausfertigung der preussischen Hauptverwaltung der Staatsschulden übertragen wird, und der Dauer der Umlaufzeit, welche den 30. September 1891 nicht überschreiten darf, wird dem Reichskanzler überlassen. Innerhalb dieses Zeitraumes kann, nach Anordnung des Reichskanzlers, der Betrag der Schatzanweisungen wiederholt, jedoch nur zur Deckung der in Verkehr gesetzten Schatzanweisungen ausgegeben werden.

§. 5.

Die zur Verzinsung und Einlösung der Schatzanweisungen erforderlichen Beträge müssen der Reichsschuldenverwaltung aus den bereitesten Einkünften des Reichs zur Verfallzeit zur Verfügung gestellt werden.

§. 6.

Die Ausgabe der Schatzanweisungen ist durch die Reichskasse zu bewirken. Die Zinsen der Schatzanweisungen, sofern letztere verzinslich ausgefertigt sind, verjähren binnen vier Jahren, die verschriebenen Kapitalbeträge binnen dreißig Jahren nach Eintritt des in jeder Schatzanweisung auszudrückenden Fälligkeitstermins.

Urkundlich unter Unserer Höchsteigenhändigen Unterschrift und beigedrucktem Kaiserlichen Insigne.

Gegeben Berlin, den 1. Februar 1890.

(L. S.)

Wilhelm.

Fürst von Bismarck.

# Reichshaushalts-Etat

für das Etatsjahr

**1890/91.**



Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Staatsjahr 1890/91.	künftig wegfallend.
			Mark.	Mark.
		<b>Fortdauernde Ausgaben.</b>		
1.		<b>I. Bundesrath.</b> Die erforderlichen Ausgaben werden für jetzt aus den unter Kapitel 7 ausgesetzten Fonds mitbestritten.		
2.	1/14.	<b>II. Reichstag</b> .....	383 370	1 750
3.	1/10.	<b>III. Reichskanzler und Reichskanzlei</b> .....	147 960	—
		<b>IV. Auswärtiges Amt.</b>		
4.	1/11.	Auswärtiges Amt .....	1 595 690	1 560
5.	1/123.	Gesandtschaften, Konsulate und Schutzgebiete .....	6 555 800	1 050
6.	1/8.	Allgemeine Fonds .....	684 025	4 520
		Summe IV ...	8 835 515	7 130
		<b>V. Reichsamt des Innern.</b>		
7.	1/12.	Reichsamt des Innern .....	755 720	4 790
7a.	1/15.	Allgemeine Fonds .....	5 257 228	—
7b.	1/8.	Reichskommissariate .....	55 200	—
7c.	1/2.	Bundesamt für das Heimathwesen .....	29 700	—
7d.	1/4.	Schiffsvermessungsamt .....	17 790	—
8.		Entscheidende Disziplinarbehörden .....	6 000	—
9.	1/3.	Behörden für die Untersuchung von Seeunfällen ..	37 800	—
10.	1/8.	Statistisches Amt .....	701 650	600
11.	1/7.	Normal-Nichungskommission .....	95 630	600
12.	1/7.	Gesundheitsamt .....	158 715	—
13.	1/8.	Patentamt .....	747 680	—
13a.	1/8.	Reichs-Versicherungsamt .....	436 115	—
13b.	1/9.	Physikalisch-technische Reichsanstalt .....	217 156	9 000
		Summe V ...	8 516 384	14 990

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Preußen r. Mart.	Sachsen. Mart.	Würt- temberg. Mart.	Uebershaupt für das Statsjahr 1890/91. Mart.	Dar- unter künftig weg- fallend. Mart.
		<b>VL Verwaltung des Reichsheeres.</b>					
14.	1/11.	Kriegsministerium . . . . .	1 947 753	103 580	92 550	2 143 883	900
15.	1/4.	Militär-Kassenwesen . . . . .	258 136	27 905	18 150	304 191	—
16.	1/9.	Militär-Intendanturen . . . . .	1 762 555	116 510	124 291	2 003 356	—
17.	1/5.	Militär-Geistlichkeit . . . . .	663 624	38 300	11 112	713 036	—
18.	1/6.	Militär-Justizverwaltung . . . . .	589 094	59 120	67 100	715 314	—
19.		Höhere Truppenbefehlshaber . . . . .	2 493 642	188 268	139 770	2 821 680	9 000
20.	1/3.	Gouverneure, Kommandanten und Platzmajore . . . . .	587 777	18 312	15 600	621 689	80 621
21.	1/3.	Adjutantur-Offiziere und Offi- ziere in besonderen Stellungen	917 172	93 000	52 800	1 062 972	12 000
22.	1/26.	Generalstab und Landesvermes- sungswesen . . . . .	2 015 535	125 390	69 450	2 210 375	17 500
23.	1/4.	Ingenieur- und Pioniercorps . . . . .	1 692 768	87 688	45 792	1 826 248	—
24.	1/22.	Geldverpflegung der Truppen . . . . .	96 478 578	8 470 274	5 461 841	110 410 693	107 877
25.	1/6.	Naturalverpflegung . . . . .	76 846 599	6 749 511	4 102 096	87 698 206	3 088
26.	1/10.	Bekleidung und Ausrüstung der Truppen . . . . .	20 044 182	1 936 054	1 118 363	23 098 599	8 578
27.	1/17.	Garnisonverwaltungs- und Ser- viswesen . . . . .	34 274 482	2 906 389	1 673 936	38 854 807	43 606
28.	1/7.	Garnisonbauwesen . . . . .	497 892	5 300	23 860	527 052	2 210
29.	1/17.	Militär-Medizinalwesen . . . . .	5 728 053	472 739	314 539	6 515 331	3 040
30.	1/6.	Verwaltung der Traindepots und Instandhaltung der Feldgeräthe	806 176	59 847	51 212	917 235	576
31.	1/2.	Verpflegung der Ersatz- und Re- servemannschaften r. . . . .	2 329 726	168 773	78 964	2 577 463	—
32.	1/5.	Ankauf der Remontepferde . . . . .	5 567 977	625 320	406 524	6 599 821	—
33.	1/7.	Verwaltung der Remontedepots	1 698 847	—	—	1 698 847	—
34.	1/2.	Reisekosten und Tagegelber, Vor- spann- und Transportkosten . . . . .	5 416 177	322 282	302 861	6 041 320	7 000
35.	1/59.	Militär-Erziehungs- und Bil- dungswesen . . . . .	5 050 429	318 478	61 987	5 430 894	12 478
36.	1/7.	Militär-Gefängniswesen . . . . .	692 247	94 303	37 850	824 400	—
37.	1/23.	Artillerie- und Waffenwesen . . . . .	13 928 301	1 077 455	611 166	15 616 922	219
		Seite . . .	282 287 722	24 064 798	14 881 814	321 234 334	308 693



Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Breußen	Sachsen.	Würt-	Ueberhaupt	Dar-
			re.		temberg.	für das	unter
			Marf.	Marf.	Marf.	Statsjahr	künftig
						1890/91.	weg-
						Marf.	fallend.
			Marf.	Marf.	Marf.	Marf.	Marf.
		Uebertrag . . .	282 287 722	24 064 798	14 881 814	321 234 334	308 693
38.	1/5.	Technische Institute der Artillerie	694 831	49 678	—	744 509	—
39.	1/13.	Bau und Unterhaltung der Festungen . . . . .	2 627 248	31 914	12 300	2 671 462	—
40.		Wohnungsgeldzuschüsse . . . . .	7 514 365	630 471	439 106	8 583 942	300
41.	1/3.	Unterstützungen für aktive Militärs und Beamte, für welche an anderen Stellen Unterstützungsfonds nicht ausgeworfen sind . . . . .	107 500	7 295	6 550	121 345	—
42.		Zuschuß zur Militär-Wittwenkasse	1 676 200	180 000	139 000	1 995 200	—
43.	1/4.	Verschiedene Ausgaben . . . . .	113 400	6 658	3 450	123 508	—
		Summe Kapitel 14 bis 43	295 021 266	24 970 814	15 482 220	335 474 300	308 993
44.		Militärverwaltung von Bayern . . .	51 152 474				
		Davon ab:					
		der auf die fort-dauernden Ausgaben Kapitel 74 (Allgemeiner Pensionsfonds) mit . . . . .	4 154 142				
		und auf die einmaligen Ausgaben des ordentlichen Etats — Kapitel 5 — mit . . . . .	3 114 648				
		entfallende, unter Kapitel 74d bezw. bei Kapitel 5 unter Titel 162 ange-setzte Theil obiger Quote . . . . .	7 268 790				
		bleiben . . . . .	—	—	—	43 883 684	—
		Summe VI. . . . .	—	—	—	379 357 984	308 993



Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Etatjahr 1890/91.	künftig wegfallend.
			Mark.	Mark.
<b>VII. Marineverwaltung.</b>				
45.	1/5.	Ober-Kommando .....	186 815	39 900
46.	1/9.	Reichs-Marine-Mint .....	755 340	—
47.	1/6.	Deutsche Seewarte .....	235 815	1 000
48.	1/5.	Stations-Intendanturen .....	216 195	—
49.	1/5.	Rechtspflege .....	29 550	—
50.	1/4.	Seelsorge .....	47 405	600
51.	1/28.	Militärpersonal .....	9 426 140	2 484
52.	1/5.	Indiensthaltung der Schiffe und Fahrzeuge .....	6 858 300	—
53.	1/5.	Naturalverpflegung .....	2 887 880	—
54.	1/3.	Bekleidung .....	114 304	2 340
55.	1/8.	Servis- und Garnisonverwaltungswesen .....	956 502	6 408
56.		Wohnungsgeldzuschuß .....	759 380	30
57.	1/11.	Krankenpflege .....	640 003	—
58.	1/3.	Reise-, Marsch- und Frachtkosten .....	509 250	—
59.	1/8.	Unterricht .....	161 901	5 650
60.	1/13.	Werftbetrieb .....	10 349 693	103 110
61.	1/9.	Artillerie und Fortifikation .....	2 162 825	—
62.	1/3.	Torpedo- und Minenwesen .....	1 563 646	516 000
63.	1/5.	Bootsen-, Betonungs- und Leuchtfeuerwesen .....	203 930	—
64.	1/7.	Verschiedene Ausgaben .....	202 580	—
		Summe VII ...	38 267 454	677 522
<b>VIII. Reichs-Justizverwaltung.</b>				
65.	1/13.	Reichs-Justizamt .....	384 420	—
66.	1/13.	Reichsgericht .....	1 475 676	—
		Summe VIII ...	1 860 096	—

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Staatsjahr 1890/91.	künftig wegfallend.
			Mark.	Mark.
		<b>IX. Reichsschatamt.</b>		
67.	1/12.	Reichsschatamt. ....	528 580	4 340
68.	1/13.	Allgemeine Fonds. ....	302 543 668	—
69.	1/11.	Reichskommissariate. ....	437 020	1 200
		Summe IX ...	303 509 268	5 540
70.	1/12.	<b>X. Reichs-Eisenbahn-Amt.</b> .....	299 830	3 900
		<b>XI. Reichsschuld.</b>		
71.	1/3.	Verwaltung. ....	128 500	—
72.	1/4.	Verzinsung. ....	46 494 000	—
		Summe XI ...	46 622 500	—
73.	1/11.	<b>XII. Rechnungshof</b> .....	555 048	—
		<b>XIII. Allgemeiner Pensionsfonds.</b>		
74.	1/6.	Verwaltung des Reichsheeres:		
		a) Preußen u. ....	28 694 300	325 000
		b) Sachsen. ....	1 659 080	19 000
		c) Württemberg. ....	1 403 480	11 000
		≡	31 756 860	355 000
		d) an Bayern. ....	4 154 142	—
		≡	35 911 002	355 000
75.	1/7.	Marineverwaltung. ....	1 210 268	20 000
76.	1/4.	Civilverwaltung. ....	837 293	—
		Summe XIII ...	37 958 563	375 000

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Etatjahr 1890/91.	künftig wegfallend.
			Mark.	Mark.
		<b>XIV. Reichs-Invalidenfonds.</b>		
77.	1/9.	Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds. ....	73 160	900
78.		Zuschuß zu den Kosten der Verwaltung des Reichs- heeres:		
	1.	an Preußen .....	34 761	—
	2.	" Sachsen .....	4 440	—
	3.	" Württemberg .....	4 440	—
	4.	" Bayern .....	15 280	—
		=	58 921	—
79.		Invalidenpensionen u. in Folge des Krieges von 1870/71.		
	1/4.	A. Verwaltung des Reichsheeres:		
		a) Preußen u. ....	15 886 000	—
		b) Sachsen .....	980 000	—
		c) Württemberg .....	517 900	—
		d) Bayern .....	3 717 900	—
		=	21 101 800	—
	5/8.	B. Verwaltung der Kaiserlichen Marine. ...	16 957	—
		=	21 118 757	—
80.		Invalidenpensionen u. in Folge der Kriege vor 1870.		
	1/4.	A. Verwaltung des Reichsheeres:		
		a) Preußen u. ....	2 595 000	—
		b) Sachsen .....	133 366	—
		c) Württemberg .....	30 630	—
		d) an Bayern .....	360 907	—
		=	3 119 903	—
	5/7.	B. Verwaltung der Kaiserlichen Marine. ...	1 793	—
	8.	C. Sonstige Pensionen .....	344 000	—
		=	3 465 696	—

Reichs-Gesetzl. 1890.

10



Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag	Darunter
			für das Etatsjahr 1890/91.	künftig wegfallend.
			Mark.	Mark.
81.		Ehrenzulage an die Inhaber des Eisernen Kreuzes von 1870/71 (Gesetz vom 2. Juni 1878):		
		a) Preußen u. . . . .	34 632	—
		b) Sachsen . . . . .	1 764	—
		c) Württemberg . . . . .	216	—
		d) Bayern . . . . .	432	—
		=	37 044	—
82.		Pensionen für ehemalige französische Militärpersonen.		
1.		Pensionen für ehemalige französische Militärpersonen und deren Angehörige . . . . .	330 000	—
2.		An Bayern . . . . .	43 168	—
		=	373 168	—
83.		Die aus dem Dispositionsfonds des Kaisers zu Gnadenbewilligungen aller Art bisher bewilligten und fernerhin zu bewilligenden Unterstützungen und Erziehungsbeihilfen für Wittwen und Kinder der in Folge des Krieges von 1870/71 für invalide erklärten und demnächst verstorbenen Militärpersonen der Ober- und Unterklassen bis zur Höhe von 350 000 Mark jährlich . . . . .	350 000	—
84.	1/11.	Invaliden-Institute:		
		a) Preußen u. . . . .	307 644	21 736
		b) Sachsen . . . . .	—	—
		c) Württemberg . . . . .	11 726	—
		d) an Bayern . . . . .	41 777	—
		=	361 147	21 736
		Summe XIV . . .	25 837 893	22 636

Ausgabe.	Betrag für das Statsjahr 1890/91. Mark.	Darunter künftig wegfallend. Mark.
Wiederholung der fortdauernden Ausgaben.		
Summe I. Bundesrath .....	—	—
• II. Reichstag .....	383 370	1 750
• III. Reichskanzler und Reichskanzlei .....	147 960	—
• IV. Auswärtiges Amt .....	8 835 515	7 130
• V. Reichsamt des Innern .....	8 516 384	14 990
• VI. Verwaltung des Reichsheeres .....	379 357 984	308 993
• VII. Marineverwaltung .....	38 267 454	677 522
• VIII. Reichs-Justizverwaltung .....	1 860 096	—
• IX. Reichsschatzamt .....	303 509 268	5 540
• X. Reichs-Eisenbahn-Amt .....	299 830	3 900
• XI. Reichsschuld .....	46 622 500	—
• XII. Rechnungshof .....	555 048	—
• XIII. Allgemeiner Pensionsfonds .....	37 958 563	375 000
• XIV. Reichs-Invalidenfonds .....	25 837 893	22 636
Summe der fortdauernden Ausgaben...	852 151 865	1 417 461

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1890/91.  Mant.
		<b>Einmalige Ausgaben.</b>	
		a. Ordentlicher Etat.	
1.		I Reichstag .....	—
2.	1/4.	II Auswärtiges Amt .....	645 800
3.	1/4.	III Reichsamt des Innern .....	456 635
4.	1/40.	IV. Post- und Telegraphenverwaltung .....	6 337 159
4 a.	1.	IVa. Reichsdruckerei .....	478 150
5.		V. Verwaltung des Reichsheeres.	
	1/111.	a) Preußen zc. ....	21 480 002
		Davon ab:	
		Zuschuß des außerordentlichen Etats .....	33 480
		bleiben a. Preußen zc. ...	21 446 522
	145/152.	b) Sachsen .....	1 064 980
	153/161.	c) Württemberg .....	1 298 816
		Summe A ...	23 810 318
		Preußen zc.	
	112/143.	Zu Garnisonbauten zc. in Elsaß-Lothringen .....	5 976 700
	144.	Zu Festungsanlagen und Einebnungsarbeiten, deren Kosten dem Reichsfestungsbaufonds nicht zur Last fallen .....	—
		Summe B ...	5 976 700
	162.	Quote an Bayern von den Ausgaben Summe A .....	3 114 648
		Summe V ...	32 901 666



Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1890/91. Mark.
6.	1/50.	VI. Marineverwaltung .....	39 002 020
		Davon ab: Zuschuß des außerordentlichen Etats .....	26 195 000
		bleiben Summe VI ...	12 807 020
7.	1.	VII. Reichs-Justizverwaltung .....	150 000
8.	1/2.	VIII. Reichsschatzamt .....	348 200
9.		IX. Fehlbetrag des Haushalts des Etatsjahres 1888/89, vorbehaltenlich der Berichtigung in Folge der Revision der Rechnungen .....	20 198 738
<b>b. Außerordentlicher Etat.</b>			
10.	1/2.	I. Reichsamt des Innern .....	25 400 000
11.	1.	II. Post- und Telegraphenverwaltung .....	1 400 000
12.		III. Verwaltung des Reichsheeres.	
	1/7.	a) Preußen zc. ....	126 803 300
	29/31.	b) Sachsen .....	6 513 500
	32/37.	c) Württemberg .....	4 369 800
		Summe A ...	137 686 600
		Preußen zc.	
8/11.		Zu Garnisonbauten zc. in Elsaß-Lothringen .....	1 825 812
12.		Zu Festungsanlagen und Einebnungsarbeiten, deren Kosten dem Reichsfestungsbaufonds nicht zur Last fallen .....	34 800 000
13.		Zur Erweiterung bezw. Neuwerbung von Artillerie-Schießplätzen	777 500
		Seite ...	37 403 312

Kapitel.	Titel.	Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1890/91.  Mk.
(12.)		Uebertrag . . .	37 403 312
	14/27.	Zu Kasernenbauten . . . . .	3 701 805
	28.	Zuschuß zu den Hilfsarbeiterkosten für die Bauabtheilung des Kriegsministeriums und für Intendantur- und Bauräthe . .	33 480
		Summe Titel 14 bis 28 . . .	3 735 285
		Summe Preußen zc. . . .	41 138 597
	38.	Zu Erstattungen auf aus Landesmitteln aufgewendete Kasernen- bau- zc. Kosten:	
		1. an Königreich Sachsen . . . . . 76 956 M.	
		2. " Württemberg . . . . . 61 014 "	
		3. " Baden . . . . . 44 052 "	
		4. " Hessen . . . . . 1 027 "	
		5. " Mecklenburg-Schwerin . . . . . 2 951 "	
		186 000	
	39.	Für die Vervollständigung des deutschen Eisenbahnnetzes im Interesse der Landesvertheidigung, vierte Rate . . . . .	5 195 903
		Summe B . . . . .	46 520 500
	40.	Quote an Bayern von den Ausgaben Summe A . . . . .	18 010 903
		Summe III . . . . .	202 218 003
13.	1/7.	IV. Marineverwaltung . . . . .	2 481 550
	8.	Zuschuß zu den einmaligen Ausgaben im ordentlichen Etat . .	26 195 000
		Summe IV . . . . .	28 676 550
14.	1.	V. Reichsschatzamt . . . . .	4 000 000
15.	1/11.	VI. Eisenbahnverwaltung . . . . .	4 912 500



Ausgabe.	Betrag für das Etatjahr 1890/91.  Mk.	Darunter künftig wegfallend.  Mk.
Wiederholung der einmaligen Ausgaben.		
a. Ordentlicher Etat.		
Summe I. Reichstag .....	—	—
" II. Auswärtiges Amt .....	645 800	—
" III. Reichsamt des Innern .....	456 635	—
" IV. Post- und Telegraphenverwaltung .....	6 337 159	—
" IVa. Reichsdruckerei .....	478 150	—
" V. Verwaltung des Reichsheeres .....	32 901 666	—
" VI. Marineverwaltung .....	12 807 020	—
" VII. Reichs-Justizverwaltung .....	150 000	—
" VIII. Reichsschatzamt .....	348 200	—
" IX. Fehlbetrag des Haushalts des Etats- jahres 1888/89 .....	20 198 738	—
Summe a. ....	74 323 368	—
b. Außerordentlicher Etat.		
Summe I. Reichsamt des Innern .....	25 400 000	—
" II. Post- und Telegraphenverwaltung .....	1 400 000	—
" III. Verwaltung des Reichsheeres .....	202 218 003	—
" IV. Marineverwaltung .....	28 676 550	—
" V. Reichsschatzamt .....	4 000 000	—
" VI. Eisenbahnverwaltung .....	4 912 500	—
Summe b. ....	266 607 053	—
Summe der einmaligen Ausgaben. ....	340 930 421	—
Summe der fortbauenden Ausgaben. ....	852 151 865	1 417 461
Summe der Ausgabe. ....	1 193 082 286	1 417 461

Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1890/91.  Mark.
1.		<p>I. Zölle und Verbrauchssteuern.</p> <p>Aus dem Zollgebiete.</p> <p>a. Einnahmen, an welchen sämtliche Bundesstaaten Theil nehmen.</p> <p>1. Zölle..... 285 522 000</p> <p>2. Tabacksteuer..... 10 302 000</p> <p>3. Zuckersteuer:</p> <p>    a) Materialsteuer..... 7 344 000</p> <p>    b) Verbrauchsabgabe..... 42 010 000</p> <p>4. Salzsteuer..... 41 000 000</p> <p>5. Branntweinsteuer:</p> <p>    a) Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer..... 19 314 000</p> <p>    b) Verbrauchsabgabe und Zuschlag zu derselben..... 110 530 000</p> <p>b. Einnahmen, an welchen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Theil haben.</p> <p>6. Brausteuern und Uebergangsabgabe von Bier..... 21 342 000</p> <p>Don den außerhalb der Zollgrenze liegenden Bundesgebieten.</p> <p>Uversa für Zölle und Verbrauchssteuern, an welchen sämtliche Bundesstaaten Theil nehmen:</p> <p>7. a) Zölle und Tabacksteuer..... 26 000</p> <p>    b) Zuckersteuer, Salzsteuer, Maischbottich- und Branntweinmaterialsteuer..... 9 050</p> <p>8. an welchen Bayern, Württemberg, Baden und Elsaß-Lothringen keinen Theil haben:</p> <p>    Brausteuern..... 90</p> <p>Summe I... 537 399 140</p>	



Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1890/91.  Mark.
2.		<p style="text-align: center;"><b>II. Reichsstempelabgaben.</b></p> <p>1. <b>Spielfartenstempel,</b> abzüglich der den Bundesstaaten nach §. 23 des Gesetzes vom 3. Juli 1878 an Erhebungs- und Verwaltungskosten zu vergütenden fünf Prozent . . . . .</p> <p style="padding-left: 40px;">Davon ab: Kosten der Kontrolle und sonstige dem Reich unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten . . . . .</p> <p style="text-align: right; padding-right: 20px;">bleiben (Titel 1) . . .</p> <p>2. <b>Wechselstempelsteuer</b> . . . . .</p> <p style="padding-left: 40px;">Davon ab: a) gemäß §. 27 des Gesetzes über die Wechselstempelsteuer vom 10. Juni 1869 zwei Prozent oder . . . 134 680 M. b) die dem Reich erwachsenden Erhebungs- und Verwaltungskosten . . . . . 186 320 .</p> <p style="text-align: right; padding-right: 20px;">zusammen . . .</p> <p style="text-align: right; padding-right: 20px;">bleiben (Titel 2) . . .</p> <p>3. <b>Stempelabgabe für Werthpapiere, Kaufgeschäfte u. und Lotterieloose:</b></p> <p style="padding-left: 40px;">A. für Aktien, Renten- und Schuldverschreibungen, abzüglich der den Bundesstaaten nach §. 43 des Gesetzes, betreffend die Erhebung von Reichsstempelabgaben (Reichs-Gesetzbl. für 1885 S. 179), zu vergütenden zwei Prozent Erhebungs- und Verwaltungskosten . . . . .</p> <p style="padding-left: 40px;">B. für Kauf- und sonstige Anschaffungsgeschäfte, abzüglich zwei Prozent für die Bundesstaaten . . . . .</p> <p style="text-align: right; padding-right: 20px;">Seite . . .</p>	<p style="text-align: right;">1 143 800</p> <p style="text-align: right;">800</p> <hr style="width: 100%;"/> <p style="text-align: right;">1 143 000</p> <p style="text-align: right;">6 734 000</p> <p style="text-align: right;">321 000</p> <hr style="width: 100%;"/> <p style="text-align: right;">6 413 000</p> <p style="text-align: right;">5 769 000</p> <p style="text-align: right;">9 080 000</p> <hr style="width: 100%;"/> <p style="text-align: right;">14 849 000</p>



Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Staatsjahr 1890/91. Mk.
(2.)	(3.)	<p align="right">Uebertrag . . .</p> <p>C. für Lotterieloose:</p> <p>  a) von Staatslotterien . . . . .</p> <p>  b) von Privatlotterien,     abzüglich zwei Prozent für die Bundesstaaten . .</p> <p align="right">zusammen (Titel 3) . . .</p> <p>4. Statistische Gebühr.</p> <p>  Brutto-Einnahme . . . . . 630 000 M.</p> <p>  Ab: Zurückzahlungen . . . . . 3 000 .</p> <p align="right">bleiben . . .</p> <p>    Davon ab:</p> <p>    a) die Kosten der Anfertigung der Stempel und        Stempelmarken, sowie sonstige dem Reich        unmittelbar erwachsende Verwaltungskosten,        auf welche der Erlös für verkaufte Formulare        in Rückeinnahme kommt . . . . . 24 000 M.</p> <p>    b) die Entschädigungen der Postverwaltungen        des Reichs, Bayerns und Württembergs        für den Verkauf der Stempelmaterialein        (2½ Prozent der Brutto-Einnahme) . . . . . 15 750 .</p> <p>    c) gemäß §. 14 des Gesetzes, betreffend die        Statistik des Waarenverkehrs des deutschen        Zollgebiets mit dem Auslande, vom 20. Juli        1879 die den Bundesstaaten zu vergütenden        Verwaltungskosten . . . . . 15 250 .</p> <p align="right">zusammen . . .</p> <p align="right">bleiben . . .</p> <p>Hierzu treten: Herauszahlungen von Luxemburg, abzüglich der Herauszahlungen an Bayern (für die österreichische Ge- meinde Jungholz) . . . . .</p> <p align="right">zusammen (Titel 4) . . .</p> <p align="right">Summe II . . .</p>	<p align="right">14 849 000</p> <p align="right">6 709 000</p> <p align="right">572 000</p> <hr/> <p align="right">22 130 000</p> <p align="right">627 000</p> <p align="right">24 000 M.</p> <p align="right">15 750 .</p> <p align="right">15 250 .</p> <hr/> <p align="right">55 000</p> <hr/> <p align="right">572 000</p> <p align="right">21 000</p> <hr/> <p align="right">593 000</p> <hr/> <p align="right">30 279 000</p>



Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag	Darunter
			für das Statsjahr 1890/91.	künftig wegfallend.
			Mark.	Mark.
3.		<b>III. Post- und Telegraphenverwaltung.</b>		
	1/10.	Einnahme .....	218 819 510	—
		Fortdauernde Ausgabe:		
	1/16.	A. Zentralverwaltung .....	2 169 630	119 800
	17/66.	B. Betriebsverwaltung .....	183 931 824	2 527 226
		Summe der Ausgaben...	186 101 454	2 647 026
		Die Einnahmen betragen...	218 819 510	—
		Mithin ist Ueberschuß (Summe III)...	32 718 056	—
3a.		<b>IV. Reichsdruckerei.</b>		
	1/2.	Einnahme .....	4 608 000	—
	1/14.	Fortdauernde Ausgabe .....	3 432 120	11 000
		Mithin ist Ueberschuß (Summe IV)...	1 175 880	—
4.		<b>V. Eisenbahnverwaltung.</b>		
	1/7.	Einnahme .....	50 989 000	—
		Fortdauernde Ausgabe:		
	1/12.	A. Zentralverwaltung .....	82 500	850
	13/27.	B. Betriebsverwaltung .....	30 903 500	31 474
		Summe der Ausgaben...	30 986 000	32 324
		Die Einnahmen betragen...	50 989 000	—
		Mithin ist Ueberschuß (Summe V)...	20 003 000	—
5.		<b>VI. Bankwesen.</b>		
	1.	Antheil des Reichs an dem Reingewinn der Reichs- bank (§. 24 des Bankgesetzes vom 14. März 1875, Reichs-Gesetzbl. S. 177) .....	1 360 000	—
	2.	Steuer von den durch entsprechenden Vaarvorrath nicht gedeckten Banknoten nach §. 9 des Bankgesetzes....	23 500	—
		Summe VI ...	1 383 500	—

11\*



Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1890/91.
			Mark.
<b>VII. Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen.</b>			
6.	1.	Reichstag . . . . .	754
6a.	1.	Reichskanzler und Reichskanzlei . . . . .	1 368
7.	1/7.	Auswärtiges Amt . . . . .	893 480
8.	1/12.	Reichsamt des Innern . . . . .	1 959 676
9.	1/4.	Einnahmen der Militärverwaltung für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluß von Bayern:	
		Preußen u. . . . .	5 244 387
		Sachsen . . . . .	186 560
		Württemberg . . . . .	117 547
9a.	1/4.	Einnahmen der Militärverwaltung für Rechnung der Gesamtheit aller Bundesstaaten:	
		Preußen u. . . . .	223 881
		Sachsen . . . . .	—
		Württemberg . . . . .	—
10.	1/9.	Marineverwaltung . . . . .	365 650
11.	1/4.	Reichs-Justizverwaltung . . . . .	444 294
12.	1/4.	Reichsschatzamt . . . . .	2 036 905
13.	1/3.	Reichs-Eisenbahn-Amt . . . . .	4 514
14.	1/2.	Rechnungshof . . . . .	429
15.		Allgemeiner Pensionsfonds . . . . .	10 776
16.		Verwaltung des Reichs-Invalidenfonds . . . . .	99
17.		Besonderer Beitrag von Elsaß-Lothringen zu den Ausgaben für das Reichsschatzamt . . . . . 3 150 M.	
		für den Rechnungshof . . . . . 42 013 "	
			45 163
		Summe VII . . .	11 535 483
18.	1/2.	<b>VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds . . . . .</b>	25 837 893
19.		<b>IX. Zinsen aus belegten Reichsgeldern.</b>	
	1.	Vom Reichstagsgebäufonds . . . . .	539 000



Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Staatsjahr 1890/91.
			Mark.
20.		<b>X. Aus der Veräußerung von Parzellen des ehemaligen Stettiner Festungsterrains.</b>	
	1.	Auf Grund des Artikels V des Gesetzes vom 30. Mai 1873 (Reichs-Gesetzbl. S. 123) für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluß von Elsaß-Lothringen.....	406 479
21.		<b>XI. Matrikularbeiträge.</b>	
	1.	Preußen .....	152 989 952
	2.	Bayern .....	36 596 550
	3.	Sachsen .....	17 185 236
	4.	Württemberg .....	13 439 026
	5.	Baden .....	9 672 597
	6.	Hessen .....	5 168 223
	7.	Mecklenburg = Schwerin .....	3 107 247
	8.	Sachsen = Weimar .....	1 696 087
	9.	Mecklenburg = Strelitz .....	531 448
	10.	Oldenburg .....	1 845 082
	11.	Braunschweig .....	2 012 164
	12.	Sachsen = Meiningen .....	1 160 906
	13.	Sachsen = Altenburg .....	872 285
	14.	Sachsen = Coburg und Gotha .....	1 074 169
	15.	Anhalt .....	1 340 712
	16.	Schwarzburg = Sondershausen .....	397 653
	17.	Schwarzburg = Rudolstadt .....	452 921
	18.	Waldeck .....	305 647
	19.	Reuß älterer Linie .....	302 019
	20.	Reuß jüngerer Linie .....	597 502
	21.	Schaumburg = Lippe .....	200 995
	22.	Lippe .....	665 650
	23.	Lübeck .....	365 521
	24.	Bremen .....	894 803
	25.	Hamburg .....	2 801 834
	26.	Elsaß = Lothringen .....	9 521 573
		Summe XI ...	265 197 802



Kapitel.	Titel.	Einnahme.	Betrag für das Statsjahr 1890/91.  Mk.
		<b>XII. Außerordentliche Deckungsmittel.</b>	
22.		Aus dem Reichstagsgebäundefonds.	
	1.	Zu den Ausgaben behufs Errichtung des Reichstagsgebäudes. .	1 800 000
		Summe Kapitel 22 für sich.	
23.		Aus der Anleihe.	
	1.	Zu einmaligen Ausgaben für Rechnung der Gesamtheit aller Bundesstaaten . . . . .	249 597 268
	2.	Zu einmaligen Ausgaben für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluß von Bayern . . . . .	4 698 785
	3.	Zu einmaligen Ausgaben für Rechnung der Bundesstaaten mit Ausschluß von Bayern und Württemberg . . . . .	1 400 000
		Anmerkung. Die Einnahmen des Kapitels 23 übertragen sich innerhalb der einzelnen Titel mit den noch offenen Krediten aus früheren Anleihebewilligungen. Die solchergestalt sich ergebenden Gesamtkredite werden um den Betrag der bei den entsprechenden Ausgabefonds etwa eintretenden Ersparnisse gekürzt.	
		Summe Kapitel 23 . . . . .	255 696 053
24.		Sonstige außerordentliche Deckungsmittel.	
	1.	Präzipualbeitrag Preußens zu den Ausgaben für den Nord-Ostsee-Kanal in Gemäßheit des Gesetzes vom 16. März 1886 (Reichs-Gesetzbl. S. 58) . . . . .	7 600 000
	2.	Rückerstattungen auf die aus dem Reichsfestungsbaufonds geleisteten Vorschüsse . . . . .	511 000
	3.	Siebente Kaufgelderrate für die ehemaligen Festungsgrundstücke zu Köln . . . . .	1 000 000
		Summe Kapitel 24 . . . . .	9 111 000
		Summe XII (Kapitel 22 bis 24) . . . . .	266 607 053



Einnahme.	Betrag für das Etatjahr 1890/91. Mark.	Darunter künftig wegfallend. Mark.
Wiederholung der Einnahme.		
Summe I. Zölle und Verbrauchssteuern . . . . .	537 399 140	—
„ II. Reichsstempelabgaben . . . . .	30 279 000	—
„ III. Post- und Telegraphenverwaltung . . . . .	32 718 056	—
„ IV. Reichsdruckerei . . . . .	1 175 880	—
„ V. Eisenbahnverwaltung . . . . .	20 003 000	—
„ VI. Bankwesen . . . . .	1 383 500	—
„ VII. Verschiedene Verwaltungs-Einnahmen . . . . .	11 535 483	—
„ VIII. Aus dem Reichs-Invalidenfonds . . . . .	25 837 893	—
„ IX. Zinsen aus belegten Reichsgeldern . . . . .	539 000	—
„ X. Aus der Veräußerung von Parzellen des ehemaligen Stettiner Festungsterrains . . . . .	406 479	—
„ XI. Matrikularbeiträge . . . . .	265 197 802	—
=	926 475 233	—
„ XII. Außerordentliche Deckungsmittel . . . . .	266 607 053	—
Summe der Einnahme . . .	1 193 082 286	—
Die Ausgabe beträgt . . .	1 193 082 286	1 417 461
Balanzirt.		

Berlin, den 1. Februar 1890.

(L. S.)

Wilhelm.  
Fürst von Bismarck.



## Besoldungs-Etat

für das

Reichsbank-Direktorium auf das Jahr vom 1. April 1890 bis Ende März 1891.

Titel.	Ausgabe.	Betrag für die Zeit vom 1. April 1890 bis 31. März 1891. Mant.
	Besoldungen.	
1.	Der Präsident ..... (Außerdem freie Wohnung im Bankgebäude, Licht und Heizung.)	24 000
2.	Ein Vizepräsident 18 000 M., sieben Mitglieder mit 9 000 M. bis 15 000 M., durchschnittlich 12 000 M. ....	102 000
	Summe Titel 1 und 2...	126 000
3.	Miethsentschädigung (Wohnungsgeldzuschuß) je 1 500 M. für die Beamten unter Titel 2 .....	12 000
4.	Pensionen .....	10 374
	Summe ...	148 374